

Stammformen starker und unregelmäßiger Verben

Diese Liste enthält die gebräuchlichsten Verben, die unregelmäßig konjugiert werden. Verben mit Vorsilben werden wie die entsprechenden Verben konjugiert, zum Beispiel „vergehen“ wie „gehen“.

Bei der ersten Stammform wird die 2. Person Einzahl nur dann angegeben, wenn ein Stammlautwechsel bzw. ein e/i-Wechsel stattfindet. Das Gleiche gilt für den Konjunktiv II, er wird nur angegeben, wenn er einen Umlaut aufweist. Sind mehrere Formen möglich, folgen diese mit Schrägstrich aufeinander. So findet man z. B. bei „beginnen“ die Formen „begänne/begönne“. Die Verwendung des Konjunktiv II ist selten (außer: „hätte“, „wäre“, „würde“, „käme“, „könnte“, „sähe“). Frühere Formen stehen in Klammern.

Infinitiv, Präsens (1. Stammform)	Präteritum, Konjunktiv II (2. Stammform)	Partizip II (3. Stammform)
backen, du bäckst/backst	backte (<i>früher</i> : buk, büke)	hat gebacken
befehlen, du befiehlst	befahl, befähle/beföhle	hat befohlen
beginnen	begann, begänne/begönne	hat begonnen
beißen	biss	hat gebissen
bergen, du birgst	barg	hat geborgen
bersten, es birst	barst, bärste/börste	ist geborsten
bewegen	bewog, bewöge	hat bewogen
biegen	bog, böge	hat/ist gebogen
bieten	bot, böte	hat geboten
binden	band, bände	hat gebunden
bitten	bat, bäte	hat gebeten
blasen, du bläst	blies	hat geblasen
bleiben	blieb	ist geblieben
braten, du brätst	briet	hat gebraten
brechen, du brichst	brach, bräche	hat/ist gebrochen
brennen	brannte, brennte	hat gebrannt
bringen	brachte, brächte	hat gebracht
denken	dachte, dächte	hat gedacht
dreschen, du drischst	drosch, drösche	hat gedroschen
dürfen, du darfst	durfte, dürfte	hat gedurft/dürfen
empfangen, du empfängst	empfang	hat empfangen
empfehlen, du empfiehlst	empfohl, empföhle/empfähle	hat empfohlen
erschrecken, du erschrickst	erschrak, erschräke	ist erschrocken
essen, du isst	aß, äße	hat gegessen
fahren, du fährst	fuhr, führe	hat/ist gefahren
fallen, du fällst	fiel	ist gefallen
fangen, du fängst	fang	hat gefangen
finden	fand, fände	hat gefunden
flechten, du flichtst	flocht, flöchte	hat geflochten

1. Stammform

fliegen
 fliehen
 fließen
 fressen, es frisst
 frieren
 gären
 gebären, du gebierst/gebärst
 gedeihen
 gehen
 gelingen
 gelten, du giltst
 genesen
 genießen
 geschehen, es geschieht
 gewinnen
 gießen
 gleichen
 gleiten
 glimmen

 graben, du gräbst
 greifen
 haben
 halten, du hältst
 hängen
 hauen
 heben
 heißen
 helfen, du hilfst
 kennen
 klingen
 kommen
 können, du kannst
 kriechen
 laden, du lädst
 lassen, du lässt
 laufen, du läufst
 leiden
 leihen
 lesen, du liest
 liegen
 lügen
 mahlen
 meiden
 messen, du misst
 misslingen

2. Stammform

flog, flöge
 floh, flöhe
 floss, flösse
 fraß, fräße
 fror, fröre
 gärte/gor, gärte/göre
 gebar, gebäre
 gedieh
 ging
 gelang, gelänge
 galt, gälte/gölte
 genas, genäse
 genoss, genösse
 geschah, geschähe
 gewann, gewänne/gewönne
 goss, gösse
 glich
 glitt
 glimmte/glomm
 glimmte/glömme
 grub, grübe
 griff
 hatte, hätte
 hielt
 hing/hängte
 hieb
 hob, höbe
 hieß
 half, hälfe/hülfe
 kannte, konnte
 klang, klänge
 kam, käme
 konnte, könnte
 kroch, kröche
 lud, lüde
 ließ
 lief
 litt
 lieb
 las, läse
 lag, läge
 log, löge
 mahlte
 mied
 maß, mäße
 misslang, misslänge

3. Stammform

ist geflogen
 ist geflohen
 ist geflossen
 hat gefressen
 hat gefroren
 hat gegärt/gegoren
 hat geboren
 ist gediehen
 ist gegangen
 ist gelungen
 hat gegolten
 ist genesen
 hat genossen
 ist geschehen
 hat gewonnen
 hat gegossen
 hat geglichen
 ist geglitten
 hat geglimmt/
 geglommen
 hat gegraben
 hat gegriffen
 hat gehabt
 hat gehalten
 ist gehangen/gehangen
 hat gehauen/gehaut
 hat gehoben
 hat geheiß
 hat geholfen
 hat gekannt
 hat geklungen
 ist gekommen
 hast gekonnt
 ist gekrochen
 hat geladen
 hat gelassen
 ist gelaufen
 hat gelitten
 hat geliehen
 hat gelesen
 ist gelegen
 hat gelogen
 hat gemahlen
 hat gemieden
 hat gemessen
 ist misslungen

1. Stammform

mögen
 müssen
 nehmen, du nimmst
 nennen
 pfeifen
 preisen
 raten, du rätst
 reiben
 reißen
 reiten
 rennen
 riechen
 ringen
 rufen
 saufen, du säufst
 saugen
 schaffen
 scheiden
 scheinen
 schelten, du schiltst
 schieben
 schießen
 schlafen, du schläfst
 schlagen, du schlägst
 schleichen
 schleifen
 schliefen
 schließen
 schlingen
 schmeißen
 schmelzen, du schmilzt
 schneiden
 schreiben
 schreien
 schreiten
 schweigen
 schwimmen

 schwinden
 schwingen
 schwören

 sehen, du siehst
 sein, du bist
 senden
 sieden

2. Stammform

mochte, möchte
 musste, müsste
 nahm, nähme
 nannte, nennte
 pfiß
 pries
 riet
 rieb
 riss
 ritt
 rannte, rennte
 roch, röche
 rang, ränge
 rief
 soff, söffe
 sog, söge
 schuf, schüfe
 schied
 schien
 schalt, schölte
 schob, schöbe
 schoss, schösse
 schlief
 schlug, schlüge
 schlich
 schliff
 schloß, schlöffe
 schloss, schlösse
 schlang, schlänge
 schmiss
 schmolz, schmölze
 schnitt
 schrieb
 schrie
 schritt
 schwieg
 schwamm,
 schwömme/schwämme
 schwand, schwände
 schwang, schwänge
 schwor, schwüre/schwöre

 sah, sähe
 war, wäre
 sandte, sendete
 sott, siedete/sötte

3. Stammform

hat gemocht
 hat gemusst/müssen
 hat genommen
 hat genannt
 hat gepfiffen
 hat gepriesen
 hat geraten
 hat gerieben
 hat/ist gerissen
 hat/ist geritten
 ist gerannt
 hat gerochen
 hat gerungen
 hat gerufen
 hat gesoffen
 hat gesogen
 hat geschaffen
 hat/ist geschieden
 hat geschienen
 hat gescholten
 hat geschoben
 hat geschossen
 hat geschlafen
 hat geschlagen
 ist geschlichen
 hat/ist geschliffen
 ist geschloffen
 hat geschlossen
 hat geschmissen
 ist geschmolzen
 hat geschnitten
 hat geschrieben
 hat geschrien
 ist geschritten
 hat geschwiegen
 ist geschwommen

 ist geschwunden
 hat geschwungen
 hat geschwört/ge-
 schworen
 hat gesehen
 ist gewesen
 hat gesandt
 hat gesiedet/gesotten

1. Stammform

singen
 sinken
 sinnen
 sitzen
 sollen
 spalten
 speien
 spinnen
 sprechen, du sprichst
 sprießen
 springen
 stechen, du stichst
 stecken
 stehen
 stehlen, du stiehlest
 steigen
 sterben, du stirbst
 stinken
 stoßen, du stößt
 streichen
 streiten
 tragen, du trägst
 treffen, du triffst
 treiben
 treten, du trittst
 trinken
 trügen
 tun
 verderben, du verdirbst
 vergessen, du vergisst
 verlieren
 verlöschen, du verlischt
 wachsen, du wächst
 waschen, du wäschst
 weben
 weichen
 wenden
 werben, du wirbst
 werden, du wirst
 werfen, du wirfst
 wiegen
 winden
 wissen, du weißt
 wollen, du willst
 ziehen
 zwingen

2. Stammform

sang, sänge
 sank, sänke
 sann, sänne
 saß, säße
 sollte
 spaltete
 spie
 spann, spänne
 sprach, spräche
 spross, sprösse
 sprang, spränge
 stach, stäche
 steckte (*früher*: stak, stäke)
 stand, stünde
 stahl, stähle/stöhle
 stieg
 starb, stürbe
 stank, stänke
 stieß
 strich
 stritt
 trug, trüge
 traf, träfe
 trieb
 trat, träte
 trank, tränke
 trog, tröge
 tat, täte
 verdarb, verdürbe
 vergaß, vergäße
 verlor, verlöre
 verlosch, verlösche
 wuchs, wüchse
 wusch, wüsche
 webte/wob, wöbe
 wich
 wendete/wandte
 warb, würbe
 wurde, würde
 warf, würfe
 wog, wöge
 wand, wände
 wusste, wüsste
 wollte
 zog, zöge
 zwang, zwänge

3. Stammform

hat gesungen
 ist gesunken
 hat gesonnen
 ist gesessen
 hat gesollt
 hat gespalten/...tet
 hat gespien
 hat gesponnen
 hat gesprochen
 ist gesprossen
 ist gesprungen
 hat gestochen
 hat/ist gesteckt
 ist gestanden
 hat gestohlen
 ist gestiegen
 ist gestorben
 hat gestunken
 hat/ist gestoßen
 hat gestrichen
 hat gestritten
 hat getragen
 hat getroffen
 hat getrieben
 hat/ist getreten
 hat getrunken
 hat getrogen
 hat getan
 hat/ist verderben
 hat vergessen
 hat verloren
 ist verloschen
 ist gewachsen
 hat gewaschen
 hat gewebt/gewoben
 ist gewichen
 hat gewendet/gewandt
 hat geworben
 ist geworden
 hat geworfen
 hat gewogen
 hat gewunden
 hat gewusst
 hat gewollt/wollen
 hat/ist gezogen
 hat gezwungen